

17. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion Die Linke

Barrierefreiheit für alle Wahllokale in Berlin

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, darauf hinzuwirken, dass bei künftigen Wahlen die Wahllokale in Berlin barrierefrei zugänglich sind.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 31. Oktober 2012 zu berichten.

Begründung:

Zu den Wahlen zum Abgeordnetenhaus und zu den Bezirksverordnetenversammlungen 2011 waren ein Drittel der 1.736 Wahllokale nicht barrierefrei zugänglich. Menschen mit Behinderungen, die ihr Wahllokal nicht nutzen konnten, mussten sich ein barrierefreies anderes in ihrem Wahlkreis suchen und mit Briefwahlunterlagen (Wahlschein) dort wählen oder direkt an der Briefwahl teilnehmen.

In acht von zwölf Bezirken gab es weniger barrierefreie Wahllokale als 2006.

Angesichts der notwendigen Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und des Ziels Berlins, eine barrierefreie Stadt zu werden, sind barrierefreie Wahllokale unabdingbare Bestandteile zur Sicherung einer selbstbestimmten und gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am öffentlichen Leben.

Berlin, den 10. Februar 2012

U. Wolf Breitenbach
und die übrigen Mitglieder der Fraktion
Die Linke